

Stadwerke Hochheim am Main Lahnstraße 59 65239 Hochheim am Main Telefon: 06146 - 837620 Telefax: 06146 - 837629	<h2 style="margin: 0;">ANTRAG -BRAUCHWASSER-</h2> <p style="margin: 5px 0 0 40px;">*) auf Herstellung eines Anschlusses an das Brauchwasserversorgungsnetz *) auf Änderung eines bestehenden Brauchwasseranschlusses</p>	
Lage des Grundstückes	Ort: *) Hochheim am Main - Massenheim	Straße, Hausnummer:
Grundstückseigentümer/in:	Zu- und Vorname / Firma:	Anschrift:
Antragsteller/in:	Zu- und Vorname / Firma:	Anschrift:
Bevollmächtigte/r oder Vertragsberechtigte /r:	Zu- und Vorname / Firma:	Anschrift:
*) Einfamilienhaus / Mehrfamilienhaus / Betriebsgebäude		
für das *) nicht auf Widerruf / auf Widerruf erstellte *) Wohngebäude / Betriebsgebäude *) Neubau / Altbau / Umbau / Wiederaufbau beantrage / n ich / wir die		
*) Herstellung eines Brauchwasseranschlusses / Herstellung eines zweiten Anschlusses / Änderung eines bestehenden Brauchwasseranschlusses		
für die angegebenen Verbrauchseinrichtungen.		
Voraussichtliche Termine für		
a) Baubeginn _____ b) Rohbaufertigstellung _____ c) Bezug _____		
<u>Zur Bearbeitung des Antrages sind folgende Unterlagen erforderlich:</u>		
<ul style="list-style-type: none"> • ein amtlicher Lageplan, Maßstab 1 : 500, aus dem die Lage des Grundstückes, die geplante Leitungsführung im Grundstück, die Lage der vorhandenen und geplanten Entwässerungskanäle, Wasser-, Gas-, Elektrizitäts- und sonstige Leitungen zu ersehen sind. • ein Kellergrundrißplan, Maßstab 1 : 100. 		
Der/ die Bauherr/in verpflichtet sich, die Verbrauchsanlagen durch eine zugelassene Installationsfirma (Listen liegen bei den Wasserwerken aus) ausführen und zur Inbetriebsetzung bei dem zuständigen Wasserversorgungsunternehmen anmelden zu lassen.		
Anschrift des beauftragten Unternehmens (die Zulassung auswärtiger Firmen ist in Fotokopie nachzuweisen):		
Das Wasserversorgungsunternehmen ist berechtigt, die Ausführung der Arbeiten zu überwachen und die erstellte Anlage zu überprüfen.		
Die jeweils gesetzlich vorgeschriebene „Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser“ (AVBWasserV) sowie die „Allgemeine Wasserversorgungssatzung“ und die „Wasserbeitrags- und gebührensatzung“ der Stadt Hochheim am Main erkenne /n ich / wir an.		
Eine Vorauszahlung für die *) Herstellung / Änderung des Hausanschlusses und der Wasseranschlußbeitrag ist auf Anforderung der Stadwerke vor Beginn der Arbeiten zu zahlen		
Auf dem Grundstück befindet sich *) eine / keine Eigenwasserversorgungsanlage		
Hochheim am Main, den	Anschrift:	
Bemerkungen:	Telefon:	
(Unterschrift des Bauherrn oder seines / seiner Bevollmächtigten)		
Nur ausfüllen, wenn Antragsteller/in nicht Eigentümer/in des oben genannten Grundstückes ist:		
Als*) Eigentümer /in / bevollmächtigte /r Vertreter /in des /der Eigentümer /in des Grundstückes		
gebe *) ich meine / wir unsere Zustimmung für die Durchführung der angegebenen Arbeiten und		
erkenne gleichzeitig die „Allgemeine Wasserversorgungssatzung“ und die „Wasserbeitrags- und gebührensatzung“ der Stadt Hochheim am Main an.		
Hochheim am Main, den		
Anschrift:		
Telefon:		
(Unterschrift des / der Eigentümers /in bzw. Bevollmächtigten)		

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Der Grundstücksanschluss soll für folgende Wasserverbrauchseinrichtungen bemessen werden:

Anzahl Stück.	Art der Wasser-Entnahmestelle		Berechnungsdurchfluss bei der Entnahme QR l/s	Σ QR l/s
(1)			(2)	= (1)x(2)
-	Auslaufventile	-	-	-
	ohne Luftsprudler	DN15	0,30	
	ohne Luftsprudler	DN20	0,50	
	ohne Luftsprudler	DN25	1,00	
	mit Luftsprudler	DN10	0,15	
	mit Luftsprudler	DN15	0,15	
-	Druckspüler	-	-	-
	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1	DN15	0,70	
	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1	DN20	1,00	
	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1	DN25	1,00	
	Druckspüler für Urinalbecken	DN15	0,30	
	Eckventil für Urinalbecken	DN15	0,30	
-	Haushaltsmaschinen	-	-	-
	Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN15	0,15	
	Haushaltswaschmaschine	DN15	0,25	
-	Mischbatterie für	-	-	-
	Brausewannen	DN15	0,30	
	Badewannen	DN15	0,30	
	Küchenspülen	DN15	0,14	
	Waschtische	DN15	0,14	
	Sitzwaschbecken	DN15	0,14	
	Mischbatterie	DN20	0,60	
	Spülkasten nach DIN 19542	DN20	0,13	
-	Wassererwärmer zur	-	-	-
-	Versorgung einer Zapfstelle	-	-	-
-	(einschl. Mischentnahmematur)	-	-	-
	Elektro-Kochendwassergerät	DN15	0,10	
-	Elektro-Warmw.speicher und -boiler	-	-	-
	bei Nenninhalt 5 bis 15 L	DN15	0,10	
	bei Nenninhalt 30 bis 150 L	DN15	0,20	
-	Elektro-Durchfluß-Wassererwärmer	-	-	-
-	hydraulisch gesteuert ohne	-	-	-
-	Durchflußbegrenzer	-	-	-
	Nennleistung:	12KW	0,06	
	Nennleistung:	18KW	0,08	
	Nennleistung:	21KW	0,09	
	Nennleistung:	24KW	0,10	
	Gas-Durchlauf-Wasserheizer	12KW	0,10	
-	Zusätzliche Dauerentnahmen			
	Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf)			
	Feuerlöschbedarf (Objektschutz)			
	Hydrant			
	Reserve/Zusatzwasserbedarf			
	Sonstiges			
Die Hausinstallation wird aus folgendem Rohrwerkstoff Hergestellt:				
Die Herstellung der Installation mit schmelztauchverzinkten Eisenwerkstoffen und Kupfer (nicht innenverzinkt) ist nicht zulässig.				
Gesamtsummendurchfluss (QR) l/s				
Gesamtspitzendurchfluss (Qs) (wird vom WVU ausgefüllt)				